

## Studienplan für das Masterstudium Saiteninstrumente

### Studienzweige:

- Violine
- Viola
- Violoncello
- Kontrabass
- Harfe
- Gitarre

### 1. Zielsetzungen

Das Masterstudium dient der Vertiefung und Spezialisierung des vorangegangenen Bachelorstudiums. Im Mittelpunkt des Masterstudiums steht die Vernetzung von theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Realisierung musikalischer Werke aller Gattungen und Stilepochen. Diese Vernetzung und die zusätzliche Schwerpunktsetzung bilden die Grundlage zur Erweiterung der fachlichen und persönlichen Berufsqualifikationen.

### 2. Aufbau des Studiums

Dauer: 4 Semester

Zusätzlich zu den vorgeschriebenen verpflichtenden Lehrveranstaltungen kann die/der Studierende aus einem Angebot an Wahlfächern persönliche Schwerpunkte setzen. Die Vernetzung von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten ermöglicht den Studierenden einen komplexen Zugang zur Erarbeitung und Realisierung musikalischer Werke. Schwerpunkte wie Orchesterspiel, Kammermusik, Pädagogik, Populärmusik etc. dienen zur Spezialisierung bzw. Erweiterung der persönlichen Berufsqualifikation.

Das Masterstudium wird mit einer Masterarbeit und Masterprüfung abgeschlossen.

### 3. Prüfungen

#### Zulassungsprüfung

Voraussetzung für die Aufnahme in das Masterstudium „Saiteninstrumente“ ist die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen einschließlich der positiven Absolvierung der kommissionellen Zulassungsprüfung sowie die Verfügbarkeit eines Studienplatzes (vgl. Satzung, Anhang 1, Studien- und Prüfungsordnung).

Kommissionelle künstlerische Prüfung:

- Vortrag am Instrument
- Prüfungsgespräch

Prüfungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte, Prüfungsteile, Größe und Zusammensetzung der Prüfungskommission werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert (z.B. auf der Website der Konservatorium Wien Privatuniversität).

Deutschkenntnisse:

Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, haben darüber hinaus Kenntnisse der deutschen Sprache lt. den Richtlinien des Senates nachzuweisen. Dieser Nachweis muss spätestens bei der Zulassung in das Studium erfolgen.

## **Masterprüfung**

Die Masterprüfung besteht aus folgenden Prüfungsteilen:

- Kommissionelle künstlerische Prüfung in zwei Teilen:
  - Interne Qualifikationsprüfung
  - Öffentliches Konzert
- Masterarbeit
- Prüfungsgespräch

Prüfungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte, Prüfungsteile, Größe und Zusammensetzung der Prüfungskommission sowie die Richtlinien für die Masterarbeit werden von den dazu lt. Satzung befugten Organen definiert und gesondert publiziert.

Die Gesamtbeurteilung der Masterprüfung ergibt sich aus den vorliegenden Beurteilungen aller Prüfungsteile. Eine positive Gesamtbeurteilung setzt die positive Beurteilung aller Prüfungsteile voraus (vgl. Satzung, Anhang 1, Studien- und Prüfungsordnung).

## **4. Fachliche und persönliche Qualifikation nach Abschluss des Studiums**

Die AbsolventInnen sind durch ihre Spezialisierung sowohl in der Lage, eigenständige, kreative künstlerische Leistungen zu erbringen, als auch im Musikleben in leitenden Positionen tätig zu sein.

## **5. Berufsfelder**

Freischaffende KünstlerInnen, SolistInnen, OrchestermusikerInnen (vorzüglich KonzertmeisterInnen bzw. StimmführerInnen), Mitglied und Leitung in spezialisierten Ensembles, fachkundige ExpertInnen in Privatwirtschaft, öffentlichem Dienst, Musikmanagement und Musikvermittlung, Leitung von Musikinstituten bzw. Schulen.

## **6. Verleihung des Akademischen Grades „Master of Arts“ (MA)**

Die Universitätsleitung hat den AbsolventInnen nach positiver Beurteilung aller im Studienplan vorgeschriebenen Prüfungen und Abschlussarbeiten den akademischen Grad „Master of Arts“ unverzüglich, jedoch spätestens einen Monat nach Erfüllung aller Voraussetzungen zu verleihen.

Zur Unterstützung der internationalen Mobilität der Studierenden ist der Verleihungsurkunde eine englischsprachige Übersetzung anzuschließen.

Werden die Voraussetzungen für den akademischen Grad „Master of Arts“ mehr als einmal erbracht, so ist dieser akademische Grad auch mehrfach zu verleihen.

## 7. Lehrveranstaltungsplan

### Violine

Masterstudium Violine		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
ZkF Violine MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76
Modul - Künstlerische Praxis (KP)			2		2		2				6
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3
Körperarbeit 1	PK	1	1							1	1
Solokorrepitition MA 1-4	KE	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4
Wahlpflichtfächer von mindestens 14 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmodules KP empfohlen*)			6		7		1				14
MA-Masterarbeit									6		6
MA-Künstlerische Prüfung									10		10
<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>120</b>
<b>ECTS/Jahr</b>			<b>60</b>		<b>60</b>		<b>60</b>				

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

Pflichtmodul Künstlerische Praxis (KP) - mindestens 6 ECTS Punkte müssen absolviert werden.			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1

Pflichtmodul Vertiefende Theorie (VT) - mindestens 3 ECTS müssen absolviert werden			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

#### Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche/MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Chor	UE	1	1
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis - EkP (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Orchesterliteratur und Probespieltraining für Violine MA	SE	1	1
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversationsforum VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

# Viola

Masterstudium Viola		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
ZkF Viola MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76
Modul - Künstlerische Praxis (KP)	UE	2		2		2		2			6
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3
Körperarbeit 1	PK	1	1							1	1
Solokorrepetition MA 1-4	KE	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4
Wahlpflichtfächer von mindestens 14 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmodules KP empfohlen*)			6		7		1				14
MA-Masterarbeit									6		6
MA-Künstlerische Prüfung									10		10
<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>120</b>
<b>ECTS/Jahr</b>		<b>60</b>				<b>60</b>					

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

**Pflichtmodul Künstlerische Praxis (KP) - mindestens 6 ECTS Punkte müssen absolviert werden.**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1

**Pflichtmodul Vertiefende Theorie (VT) - mindestens 3 ECTS müssen absolviert werden**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

## Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

**Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche/MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Chor	UE	1	1
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

**Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis - EkP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Orchesterliteratur und Probespieltraining für Viola MA	SE	1	1
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

# Violoncello

Masterstudium Violoncello			1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	
ZkF Violoncello MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76	
Modul - Künstlerische Praxis (KP)	UE		2		2		2		2		6	
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3	
Körperarbeit 1	PK	1	1							1	1	
Solokorrepetition MA 1-4	KE	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4	
Wahlpflichtfächer von mindestens 14 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmoduls KP empfohlen*)			6		7		1				14	
MA-Masterarbeit									6		6	
MA-Künstlerische Prüfung									10		10	
<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>120</b>	
<b>ECTS/Jahr</b>			<b>60</b>		<b>60</b>		<b>60</b>					

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

Pflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1

Pflichtmodul Vertiefende Theorie - VT (3 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

## Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche/MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Chor	UE	1	1
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis -EkP (6 ECTS)			
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Orchesterliteratur und Probespieltraining für Violoncello MA	SE	1	1
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversationsorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

# Kontrabass

Masterstudium Kontrabass		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
ZkF Kontrabass MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76
Modul - Künstlerische Praxis (KP)	UE		2		2		2		2		6
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3
Körperarbeit 1	PK	1	1								1
Solokorrepetition MA 1-4	KE	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4
Wahlpflichtfächer von mindestens 14 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmodules KP empfohlen*)			6		7		1				14
MA-Masterarbeit									6		6
MA-Künstlerische Prüfung									10		10
<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>120</b>
<b>ECTS/Jahr</b>			<b>60</b>		<b>60</b>		<b>60</b>		<b>60</b>		

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

**Pflichtmodul Künstlerische Praxis (KP) - mindestens 6 ECTS Punkte müssen absolviert werden.**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1

**Pflichtmodul Vertiefende Theorie (VT) - mindestens 3 ECTS müssen absolviert werden**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

## Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

- Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
- Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
- Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

**Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche/MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Chor	UE	1	1
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

**Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis - EkP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Orchesterliteratur und Probespieltraining für Kontrabass MA	SE	1	1
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

# Harfe

Masterstudium Harfe		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
ZkF Harfe MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76
Modul - Künstlerische Praxis (KP)	UE		2		2		2				6
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3
Körperarbeit 1-2	PK	1	1	1	1					2	2
Wahlpflichtfächer von mindestens 17 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmodules KP empfohlen*)			8		6		3				17
MA-Masterarbeit									6		6
MA-Künstlerische Prüfung									10		10
<b>Summe</b>		<b>3</b>	<b>31</b>	<b>3</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>120</b>
<b>ECTS/Jahr</b>		<b>60</b>				<b>60</b>					

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

**Pflichtmodul Künstlerische Praxis (KP) - mindestens 6 ECTS Punkte müssen absolviert werden.**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1

**Pflichtmodul Vertiefende Theorie (VT) - mindestens 3 ECTS müssen absolviert werden**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

## Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

**Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Streicherkammermusik	EA	1	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Kammermusikproduktion	EA	1	1
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche / MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Chor	UE	1	1
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

**Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis -EkP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Orchesterliteratur und Probespieltraining für Harfe MA	SE	1	1
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung

# Gitarre

Masterstudium Gitarre		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		Summe	
Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
ZkF Gitarre MA 1-4	EK	2	19	2	19	2	19	2	19	8	76
Modul - Künstlerische Praxis (KP)	UE	2		2		2					6
Modul - Vertiefende Theorie (VT)			1		1		1				3
Körperarbeit 1, 2	PK	1	1	1	1					2	2
Wahlpflichtfächer von mindestens 17 ECTS (zur Absolvierung werden die LVs des Wahlpflichtmodules KP empfohlen*)			8		6		3				17
MA-Masterarbeit									6		6
MA-Künstlerische Prüfung									10		10
<b>Summe</b>		<b>3</b>	<b>31</b>	<b>3</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>120</b>
<b>ECTS/Jahr</b>		<b>60</b>				<b>60</b>					

\*Damit der Studienerfolg aller Studierenden gewährleistet werden kann, erfolgt im Bedarfsfall eine verpflichtend wahrzunehmende KP Einteilung, auch wenn der vorgesehene ECTS-Workload des KP Bereiches bereits erfüllt ist.

**Pflichtmodul Künstlerische Praxis (KP) - mindestens 6 ECTS Punkte müssen absolviert werden.**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Gitarrekammermusik	EA	1	2
Kammermusikseminar	EA	0,5	1
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Chor	UE	1	1
Kammermusikproduktion	EA	1	1

**Pflichtmodul Vertiefende Theorie (VT) - mindestens 3 ECTS müssen absolviert werden**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
VT N.N.	UE	0,25	0,5
VT N.N.	UE	0,5	1
VT N.N.	UE	1	2

## Wahlpflichtmodule / Erklärung:

Zur Absolvierung des Bereiches Wahlpflichtmodule gibt es drei Varianten:

1. Definierte Wahlpflichtmodule: Für die positive Absolvierung eines Wahlpflichtmoduls müssen mindestens 6 ECTS Punkte aus den darin angeführten Lehrveranstaltungen erreicht werden (=gebundenes Modul). Die angeführten Lehrveranstaltungen sind in dem gebundenen Modul frei wählbar. Nach Maßgabe der verfügbaren Ressourcen können die angegebenen Wahlpflichtmodule auch mehrfach belegt werden.
2. Individuelles Wahlpflichtmodul: Studierende können Wahlpflichtmodule individuell kreieren; Voraussetzung dafür ist, dass Bezeichnung und Inhalte vorab von der Studienkommission eingereicht und bewilligt werden.
3. Lehrveranstaltungen freier Wahl: frei wählbaren Lehrveranstaltungen (nicht bewilligungspflichtig!) um den vorgesehenen ECTS Workload zu absolvieren.

**Wahlpflichtmodul Künstlerische Praxis - KP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Gitarrekammermusik	EA	1	2
Kammermusikseminar	EA	0,5	1
Kammermusik in gemischten Besetzungen	EA	0,5	1
Praktikum Zeitgenössische Musik	PK	1	2
Chor	UE	1	1
Kammermusikproduktion	EA	1	1
Streicherkammermusik	EA	1	2
Orchester Repertoireübung	UE	0,5	0,5
Orchester-Workshop	UE	1	1
Orchester Produktion	UE	2	2
Klavierkammermusik	EA	1	2
AMT-Modul aktiv/passiv	UE	1	1,5
Ensembleprojekt (Kammermusikwoche/MV-Konzert)	EA	1	1,5
Interdisziplinäres Projekt KLEIN	PK	1	1
Interdisziplinäres Projekt GROSS	PK	1	3
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5
Big Band 1-8	EA	2	2
Jazzchor 1-8	EA	2	2

**Wahlpflichtmodul: Erweiterte künstlerische Praxis - EkP (6 ECTS)**

Lehrveranstaltungen	LV-Typ	SWS	ECTS
Praxis der Populärmusik für GitarristInnen 3, 4	UE	1	2
Theorie der Populärmusik für GitarristInnen 1, 2	SU	2	2
Werkanalyse zur Kammermusikliteratur	SU	0,5	1
Jazztheorie 1, 2	SE	2	2
Historisches Instrument	EK	1	2
Meisterklasse N.N. aktiv	UE	0,5	0,5

SWS = Semesterwochenstunde ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

EK = Künstlerischer Einzelunterricht, künstlerischer Gruppenunterricht KE = Künstlerischer Einzelunterricht KG = Künstlerischer Gruppenunterricht HO = Hospitation

PK = Praktikum SE = Seminar SU = Seminar mit/und Übung UE = Übung EA = Ensemblearbeit VK = Vorlesung mit Konversatorium VO = Vorlesung VU = Vorlesung mit Übung



## 8. Lehrveranstaltungstypen

- KE** Künstlerischer Einzelunterricht:  
Setzt sich aus künstlerischen, wissenschaftlichen, theoretischen und praktischen Lehrinhalten zusammen; der künstlerische Einzelunterricht beinhaltet eine individuelle Betreuung der Studierenden. Wenn es methodisch als sinnvoll erachtet wird, kann der künstlerische Einzelunterricht auch in Kleingruppen abgehalten werden.
- KG** Künstlerischer Gruppenunterricht:  
Wie künstlerischer Einzelunterricht, aber mit mehr als einer/einem TeilnehmerIn.
- EK** Künstlerischer Einzelunterricht / künstlerischer Gruppenunterricht:  
Kombination aus künstlerischem Einzelunterricht und künstlerischem Gruppenunterricht.
- EA** Ensemblearbeit:  
Arbeit mit allen Beteiligten am Werkganzen. Die Gestaltungsmittel werden aufeinander abgestimmt und verfeinert. Der Studienerfolg ist durch die Beurteilung des Erfolges der Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen nachzuweisen. Dabei sind die Fertigkeiten und Kenntnisse der Studierenden unter besonderer Berücksichtigung des künstlerischen Aspektes sowie der individuelle Leistungsfortschritt durch laufende Beobachtung über die gesamte Lehrveranstaltungsdauer von der/dem LeiterIn der Lehrveranstaltung zu beurteilen.
- SE** Seminar:  
Dient der vertieften wissenschaftlichen/künstlerischen Beschäftigung mit einem Teilbereich oder Spezialgebiet eines Faches. Von den Teilnehmenden werden eigenständige Leistungen gefordert.
- UE** Übung:  
Lehrveranstaltung, in der praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Rahmen der künstlerischen und künstlerisch-wissenschaftlichen Berufsvorbildung vermittelt bzw. ausgebildet werden.
- SU** Seminar und Übung:  
Kombination aus Seminar und Übung.
- VO** Vorlesung:  
Dient der Wissensvermittlung und führt die Studierenden in die wesentlichen Teile des Faches, seinen Aufbau und hauptsächlichlichen Inhalt ein.
- VU** Vorlesung mit Übung:  
Kombination aus Vorlesung und Übung.
- HO** Hospitation:  
Besuch, Beobachtung und Analyse von Unterrichtsstunden an der Konservatorium Wien Privatuniversität sowie an anderen Institutionen, wodurch praxis- und berufsfeldnahe Lernergebnisse erreicht werden. Der Studienerfolg ist durch Teilnahmebestätigungen nachzuweisen.
- PK** Praktikum:  
Lehrveranstaltung mit praktischem Lehrinhalt, in der kleinere angewandte künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Arbeiten unter Berücksichtigung aller erforderlichen Arbeitsschritte durchgeführt werden. Ein Praktikum kann auch außerhalb der Universität und des Studienstandorts stattfinden.